

In letzter Zeit wurden Fragen an die Gemeinde herangetragen, die wie folgt beantwortet werden können:

Welchen Einfluss hat die Gemeinde auf die Eignungszonen?

Nachdem das Land die Eignungszonen festgelegt hat, kann die Gemeinde die benötigten Flächen für die Windradstandorte umwidmen oder auch nicht.

Ist es richtig, dass nur der gesetzlich vorgeschriebene Mindestabstand von 1.000m zum Wohngebiet eingehalten wird?

In zahlreichen Besprechungen in der Gemeinde und den Gemeinderatsfraktionen wurde diese Frage ausführlich und intensiv diskutiert. Schlussendlich wurde ein Mindestabstand von ca. 1.700m festgelegt. Der Bereich Kukuruzäcker bis hin zur Autobahn – also direkt hinter der Ortschaft – wurde gänzlich als Windradstandort ausgeschlossen.

In welcher Form erfolgen die Grundseigentümerschädigungen?

Gemeinsam mit der Fa. Vieghofer Windmanagement wurde ein neues Modell speziell für Nickelsdorf entwickelt. Dies sieht vor, dass alle Grundeigentümer in den betroffenen Rieden zumindest einen kleinen Betrag erhalten. Den höchsten Betrag erhält die Fläche, die befestigt wird und auf der das Windrad steht. Einen abgestuften Betrag erhält man für die Fläche, die vom Rotor überragt wird (Radius ca. 51m). All´ diese Flächen werden ins Grundbuch eingetragen. Einen weiter abgestuften Betrag erhält man für die Flächen, die sich im Umkreis mit einem Durchmesser der doppelten Rotorlänge (Radius ca. 102m) befinden. Ein restlicher kleinerer Betrag wird auf all´ jene Flächen aufgeteilt, die sich zwischen den oben beschriebenen Flächen befinden.

Diese Entschädigungszahlungen sind nach dem Verbraucherpreisindex wertgesichert.

Wofür verwendet die Gemeinde die Einnahmen aus der Windenergie?

Für Aufwendungen im Straßenbau und der Straßenbeleuchtung, sowie für anstehende Sanierungsarbeiten an der Volksschule, am Gemeindehaus und dem Kindergarten.

Was hat die Gemeinde von den Windrädern?

Die Gemeinde erhält für jedes auf Nickelsdorfer Hotter errichtete Windrad eine jährliche Zahlung – auch für jene am Kleylehof und Paulahof. Auch diese Zahlungen sind nach dem Verbraucherpreisindex wertgesichert.

Welche Sicherheiten gibt es für den Fall einer Insolvenz des Betreibers in Bezug auf den Abriss der Windräder nach Nutzung ?

Es sind im Genehmigungsbescheid des Landes verpflichtende Sicherheiten bzw. Rücklagen vorgeschrieben, welche zur Abdeckung eventueller Abbaukosten der Windräder herangezogen werden können. Die diesbezügliche Kontrolle bzw. Verwaltung erfolgt durch das Land Burgenland bzw. der BH Neusiedl/See

Stimmt es, dass es Kooperationen gibt?

Es gibt einen Kooperationsvertrag zwischen der Vieghofer Windmanagement GmbH und der Energie Burgenland Windkraft – EBW (vormals AWP – Austrian Windpower), einer Tochtergesellschaft der EB – Energie Burgenland (vormals BEWAG).

Was geschieht mit überschüssigem Strom bei Erzeugungsspitzenzeiten?

Da Wind – wie alle erneuerbaren Energien – nicht immer gleichmäßig zur Verfügung steht, wird der überschüssige Strom bei Erzeugungsspitzen Speicherkraftwerken zugeführt und kann so bei Bedarfsspitzen wieder genutzt werden.

Was geschieht mit den benützten Straßen und Wegen?

Die Betreiberfirma muss während der Bauphase die benutzten Straßen und Wege in befahrbaren Zustand halten. Nach der Bauphase müssen sie vollständig saniert und wiederhergestellt werden. Schäden während der Betriebsphase muss ebenfalls der Betreiber beheben. All´ diese Maßnahmen werden von der Gemeinde gemeinsam mit der Güterwegabteilung der Landesregierung überwacht.

Sehr geehrte Nickelsdorfer/Innen!

Wir hoffen, Ihnen mit dieser Broschüre die wichtigsten Informationen zum Thema Windkraft in Nickelsdorf erfolgreich transportiert zu haben. In Kürze wird es eine Bürgerversammlung zu diesem Thema mit unabhängigen Fachleuten geben. Eine Einladung diesbezüglich folgt.

Herzlichst

Ihr Bürgermeister Ing. Gerhard Zapfl



NICKELSDORF



Liebe Nickelsdorfer/Innen!

Im Zuge des laufenden Vorbereitungsprozesses für eine eventuelle Erweiterung des Windparks auf heimischem Hotter wurden an die Gemeinde diverse Themen herangetragen, deren Darstellung und Abklärung Inhalt dieses Informationsschreibens sein soll.

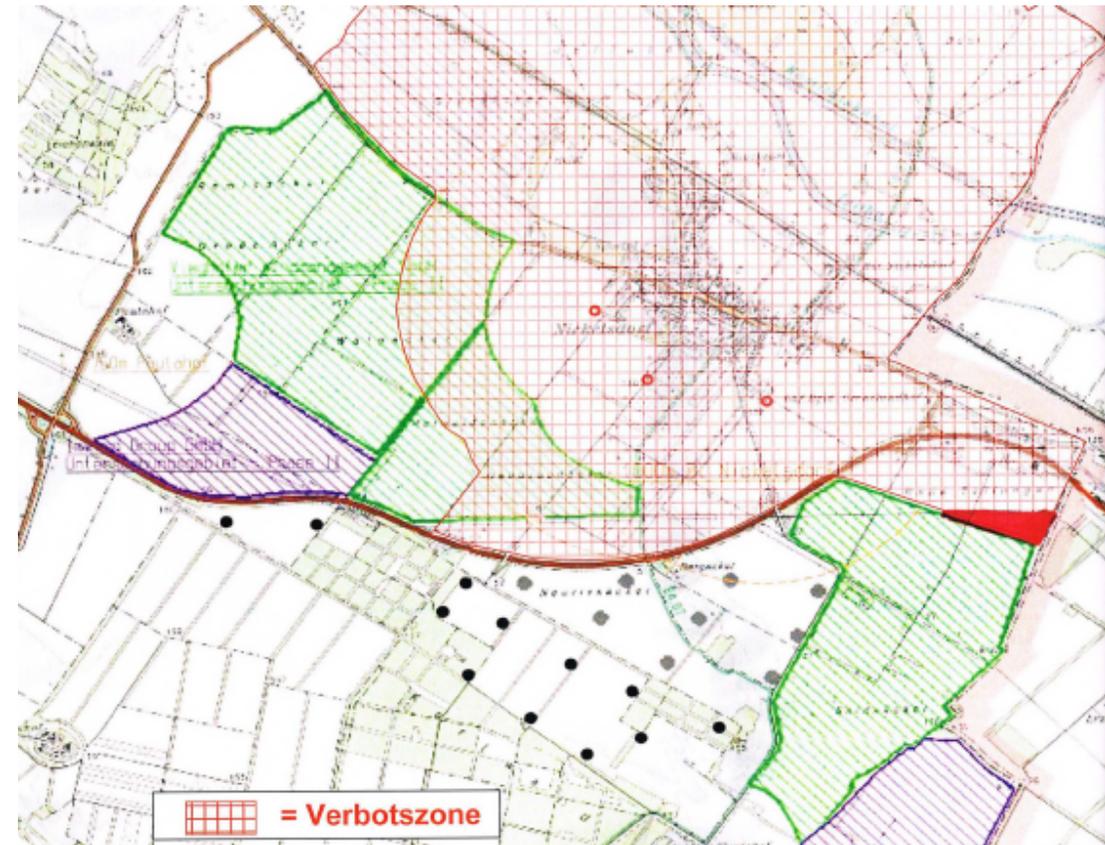
Derzeitige Lage in unserer Gemeinde

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt gibt es in unserem Gemeindegebiet 12 von der Fa Imwind bereits gebaute (Kleylehof, Paulahof) Windkraftanlagen. Ein Projekt der Fa. Vieghofer Windmanagement mit 9 geplanten Windkraftanlagen (Bergäcker) wurde bereits genehmigt und wird in naher Zukunft umgesetzt. Die Firmen Imwind und Vieghofer sind seit 2010 Vertragspartner der Gemeinde Nickelsdorf und haben für etwaige zukünftige Projekte aufrechte Verträge.

Da es Interesse für die Erweiterung des Nickelsdorfer Windparks gibt, wird die Gemeinde alle relevanten Bedingungen prüfen und gegebenenfalls die notwendigen Vorbereitungen für eine eventuelle Umsetzung treffen.

Die hierfür notwendige Definition von Eignungszonen obliegt dem Land Burgenland. Dies erfolgt in Zusammenarbeit der verschiedenen Abteilungen der Landesregierung (Raumordnung, Umwelt, ...), von unabhängigen Gutachtern und Umweltorganisationen.

Die Gemeinde Nickelsdorf hat in zahllosen Besprechungen nun sogenannte Ausschlusszonen vorgesehen, die im beiliegenden Übersichtsplan gegenüber dargestellt sind. Diese Ausschlusszonen definieren jene Flächen, für die von Seiten der Gemeinde keine Errichtung von Windkraftanlagen gewünscht wird und daher auch keine Umwidmung erfolgen würde.



Warum setzt das Burgenland auf Windenergie?

Windenergie bedeutet AUTARKIE

Unabhängig von Atomstrom, von enormen Preissteigerungen bei Öl und Gas sowie von Versorgungsengpässen. Das Land Burgenland wird 2013 Europas erste stromautarke Region, langfristig soll das Land vollständig energieautark werden.

Windenergie bedeutet ARBEITSPLÄTZE

Durch die Ansiedelung eines Betonwerks der Fa. Enercon konnten viele Arbeitsplätze geschaffen werden und der ohnehin schon erhebliche Gutteil der Wertschöpfung in Österreich konnte dadurch noch gesteigert werden.

Windenergie bedeutet EIGENER ROHSTOFF

Bedingt durch hervorragende Windverhältnisse kann eine Energienutzung direkt in der Region erfolgen.

Windenergie bedeutet SAUBERKEIT

Sauber erzeugter Windstrom verursacht keinerlei Abgase, Abfälle oder Abwässer.

Windenergie bedeutet EFFIZIENZ

Ein einziges Windrad der neuen Generation mit einer Leistung von 3 MW versorgt 1.800 (!!) Haushalte mit sauberer Energie.